



**LUTHERSTADT  
WITTENBERG**

Lutherstadt Wittenberg • ÖB-0 • Lutherstraße 56 • 06886 Lutherstadt Wittenberg

**Der Oberbürgermeister**

Öffentliches Bauen  
Sekretariat  
Schneider, Grit

Termin nach Vereinbarung

Raum 2.63  
Tel.: 03491 421-91401  
Fax 03491 421-91402  
grit.schneider@wittenberg.de  
www.wittenberg.de

**Anwendung des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA), Auskunftsrecht der Mitglieder der Vertretung (§ 43 Abs. 3 Satz 2 KVG LSA)**

25.03.2020

Bitte immer angeben:  
7. ORST-05

Ihr Zeichen/Ihre Nachricht vom  
27.02.2020

Sehr geehrter Herr Eckardt,

in der 7. Sitzung des Ortschaftsrates Straach vom 27.02.2020 stellten Sie im Auftrag des Bürger Horst Thiele folgende Anfrage:

*Wann erfolgt die vor Jahren geplante neue Bepflanzung entlang der L 123 zwischen Straach und Berkau?*

Öffnungszeiten Bürgerbüro  
Mo - Do 8:00 - 18:00 U  
Fr 8:00 - 12:00 U  
Sa (1. und 3. im Monat) 9:00 - 12:00 U

Hierzu teile ich Ihnen Folgendes mit:

Wie ich Ihnen in meiner Zwischennachricht am 05.03.2020 mitgeteilt habe, wurde die Anfrage zuständigkeitshalber an die Landesstraßenbaubehörde (LSBB) mit Sitz in Dessau-Roßlau weitergeleitet. Die mir nun vorliegende Antwort gebe ich Ihnen gern zur Kenntnis.

Bankverbindung  
Sparkasse Wittenberg  
Gläubiger ID: DE56ZZZ00000020980  
IBAN: DE 50 8055 0101 0000 0000 19  
BIC: NOLADE21WBL

Im Rahmen eines EFRE Vorhabens im Jahr 2008 mussten zum regelkonformen Ausbau der L 123 zwischen Straach und Berkau 88 Alleebäume entfernt werden. Hierfür wurde durch die zuständige Untere Naturschutzbehörde eine entsprechende Genehmigung mit der Auflage erteilt, bevorzugt im Bereich der L 123 Kompensationspflanzungen vorzunehmen.

Die ursprünglich im Ausbaubereich vorgesehene Ersatzpflanzung konnte jedoch seinerzeit aufgrund fehlender landeseigener Flächen parallel zur Fahrbahn in Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde Wittenberg nicht realisiert werden.

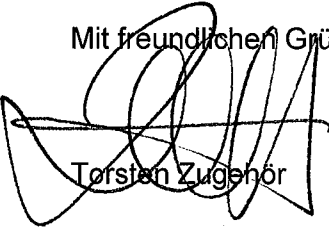
Stattdessen wurden Baumpflanzungen im Bereich Wartenburg sowie in der Gemarkung Selbitz auf landeseigenen Flächen die Entwicklung einer Gehölzpflanzung frischer bis feuchter Standorte sowie einer

Feuchtwiese per Heublumensaat realisiert und somit dem Kompensationserfordernis genüge getan.

Sollte der Ortschaftsrat Möglichkeiten sehen, die LSBB beim Erwerb eines straßenbegleitenden Pflanzstreifens zwischen Straach und Berkau zu unterstützen, wäre die angefragte straßenbegleitende Baumpflanzung zur Wiederherstellung des verlorengegangenen Alleecharakters kurz- bis mittelfristig möglich.

Für Fragen steht Ihnen Frau Urmersbach von der LSBB unter der 0340 6509-2207 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Torsten Zugenhör